MARKTGEMEINDE GRALLA

(Gde. Nr. 61012)

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN NR. 5.00

StROG 2010, LGBl. Nr. 49/2010
idF LGB. Nr. 15/2022

- ÄNDERUNGSBESCHLUSS -

STAND: 10.10.2023

KG Obergralla (66154)
KG Untergralla (66184)

Planverfasser und digitale Bearbeitung:

staatlich befugte und beeidete Zivltechniker
Raumplanung & Raumordnung, Geographie
DI Maximilian Pumpernig
Mag. Christine Schwaberger
Mag. Gernot Paar, MSc
8020 Graz, Marshallstraße 20/1/9
Tel: 0316/833170, Fax: 0316/833170
E-Mail: office@pumpernig.at
www.pumpernig.at

Datenquelle: Amt d. Stmk. LR, A17

Plangrundlage: BEV - DKM
Stand: 09.10.2021

Bearb.: Pu/Ep/Te
GZ: 200FR20

10.000 m²
1 ha

Maßstab = 1:5 000

0 50 100 200 300 400 500
Meter

S:\03 - Workbench-SDI-GIS - ArcGIS-Archive\Gemeinden\Gralla\200FR20_Gralla_FWP_DEK_500\Benutzer\Allclient\FLWP_Gralla_DGS_Beschluss.mxd

VERFAHRENSVERMERKE ZUM FLÄCHENWIDMUNGSPLAN NR. 5.00 DER GEMEINDE GRALLA

A: Gemäß § 38 (1) des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 idF LGBl. Nr. 15/2022 hat der Gemeinderat der Gemeinde Gralla in seiner Sitzung am 28.06.2022 den Beschluss gefasst, den Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. 5.00 in der Zeit von 11.07.2022 bis 05.09.2022 im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aufzulegen.

Innerhalb dieser Auflagefrist kann jedes Gemeindemitglied sowie jede natürliche und/oder juristische Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, schriftliche Einwendungen, die eine Begründung enthalten müssen, im Gemeindeamt einbringen. Die öffentliche Versammlung findet am 26.07.2022 um 18:00 Uhr in der Mehrzweckhalle statt.

FÜR DEN GEMEINDERAT
DER BÜRGERMEISTER

DATUM: 28.06.2022
GZ: 031/0-Fläwi5.0/2022

PLANVERFASSER

DATUM: 21.06.2022
GZ: 200FR20

B: Beschluss des Gemeinderates gemäß § 38 (7) StROG 2010, LGBl. Nr. 49/2010 idF LGBl. Nr. 15/2022 am 19.12.2022 und 17.10.2023 (Änderungsbeschluss)

FÜR DEN GEMEINDERAT
DER BÜRGERMEISTER

DATUM: 19.12.2022 und 17.10.2023
GZ: 004/1.4/2022

PLANVERFASSER

DATUM: 19.12.2022 und 10.10.2023
GZ: 200FR20

C: Genehmigung der Stmk. Landesregierung gemäß § 38 (12) StROG 2010

DATUM:
GZ:

LEGENDE

gem. Planzeichenverordnung 2016, LGBl. Nr. 80/2016
mit Angaben der entsprechenden Gesetzesstellen des Stmk. Raumordnungsgesetzes 2010, LGBl. Nr. 49/2010
idF LGBl. Nr. 15/2022

I. Darstellung der vom Gemeinderat zu beschließenden Nutzungsarten gem. StROG 2010 idgF (§ 26(1))

A. Bauland (§ 30 (1))

- WR — Reine Wohngebiete
- WA — Allgemeine Wohngebiete
- KG — Kerngebiete
- GG — Gewerbegebiete
- I1 — Industriegebiete 1
- DO — Dorfgebiete
- E2 — Einkaufszentren 2
- (EA) — Einkaufszentren 1 und 2 - Ausschlussbereiche
- (A-W) — Wohnen - Ausschlussbereiche
- 0 — Herabsetzung der zul. Verkaufsfläche für Einkaufszentren 2

AUFSCHLIESSUNGSGEBIETE (§ 29 (3))
beispielhafte Darstellung
- (1) — Aufschließungsgebiete zB Allgemeines Wohngebiet mit laufender Nr. It. Wortlaut

B. Verkehrsflächen (§ 32)
- Verkehrsflächen für fließenden Verkehr
- P — Verkehrsflächen für ruhenden Verkehr

C. Freiland (§ 33)
- LF — Land- und/oder forstwirtschaftliche Nutzung
- esp / mfp / sso / ztr — Sondernutzung im Freiland für Sportzwecke (spo)
  esp = Eissport
  mfp = Modellflugplatz
  sso = Stocksport
  ztr = Sportzentrum - Fußball
- eva / ara — Sondernutzung im Freiland für Energieerzeugungs- und Versorgungsanlage (eva)
  ara = Abwasserbeseitigungsanlage
- öpa — Sondernutzung im Freiland für Erholungszwecke (erh)
  öpa = öffentliche Parkanlage

SANIERUNGSGEBIETE (§ 29 (4))
- (NG) / (IM) — (NG) = Naturgefahren
  (IM) = Immissionen (Lärm, Geruch)

BEBAUUNGSDICHTEN (§ 30 (4))
- 0,2-0,4 — Mindest- und höchstzulässige Bebauungsdichte

BEBAUUNGSFRISTEN (§ 36)
- (BF) — Bauland mit festgelegten Bebauungsfristen

VORBEHALTSFLÄCHEN (§ 37)
- (geve) — Vorbehaltsfläche für Gesundheitsversorgung

II. Darstellung von Flächen und Objekten, deren Festlegung nicht dem Gemeinderat obliegt, die jedoch gem. StROG 2010 idgF (§ 26 (7)) ersichtlich zu machen sind bzw. festgelegt werden.

A. Flächen, die durch rechtwirksame überörtliche Planungen für eine besondere Nutzung bestimmt sind.

VERKEHRSANLAGEN
- A9 — Pyhrn Autobahn A9
- B67 — Landesstraßen B67, B73 und B74

GEWÄSSER
- Gerinne
- WBV — Öffentliche und private Gewässer WBV = Wasserbauverwaltung

VERSORGUNGSANLAGEN
- 380kV / 110kV / 20kV — Hochspannungsfreileitungen (380kV, 110kV, 20kV)
- GHD — Rohrleitungen Gashochdruckleitungen
- 20kV — Hochspannungserdkabel (20kV)
- Versorgungsanlagen
  S - Sendeanlage
  T - Transformator
  WK - Wasserkraftwerk
- Leitungsschutzzone von Hochspannungsfreileitungen

B. Flächen und Objekte, für die aufgrund von Bundes- oder Landesgesetzen Nutzungsbeschränkungen bestehen.

NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ
- Nsg Tu — Naturschutzgebiet 12c - Vogelschutzgebiet
- Lsg Mur — Landschaftsschutzgebiet 34 - Murauen im Leibnitzer Feld
- Biotop 10590 — Biotop Nr. 10590 und 10135
- Pufferzone — Pufferzone zu Biotope
- ND-860 — Naturdenkmal Nr. 860 - Rotkiefer

WÄLDER
- Waldflächen

WASSERSCHON- UND -SCHUTZGEBIETE
- WSG — Wasserwirtschaftliche Beschränkung Brunnenschutzgebiete 1, 2
- WSG — Widmungsgebiet 2 - Grundwasserschutzgebiet Graz - Bad Radkersburg

DENKMAL- UND ORTSBILDSCHUTZ
- AZ — Archäologische Bodenfundstätte
- D — Denkmalgeschütztes Gebäude/Bauwerk

WASSERWIRTSCHAFTLICHE NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN UND HOCHWASSERGEFÄHRDUNGSBEREICHE
- HW30 — Hochwassergefährdungsbereich 30jährlich
- HW100 — Hochwassergefährdungsbereich 100jährlich

NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN DURCH IMMISSIONEN
- Tierhaltungsbetrieb (G<20)
- Geruchsschwellenabstand (Geruchszahl > 20)
- Belästigungsbereich (Geruchszahl > 20)

IV. Darstellung von Grenzen
- Gemeindegrenze
- Katastralgemeindegrenze

Straße
- Lärm-Isophonen Nacht 45dB
- Lärm-Isophonen Nacht 50dB
- Lärm-Isophonen Tag 55dB
- Lärm-Isophonen Tag 60dB

III. Anlagen und Einrichtungen, die wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Zwecken dienen (§ 26 (7))

A. Anlagen und Einrichtungen
- GA — Ersichtlichmachung von Anlagen und Einrichtungen
  FW - Feuerwehrhaus
  GA - Gemeindeamt
  KIG - Kindergarten
  MH - Musikerheim
  MZH - Mehrzweckhalle/-saal
  SSE - Seelsorgeeinrichtung
  VSCH - Volksschule
  WIH - Wirtschaftshof / Bauhof

NUTZUNGSBESCHRÄNKUNG DURCH ALTLASTEN
- Alt — Altablagerung

Zusätzliche Planangaben:
- Widmungsgrenze bei Unterscheidungsbedarf
- Gebietszusammenhang über Trennungselemente hinweg
- Gebäudegrenze gem. DKM
- 123 — Grundstücke gem. DKM mit Grundstücksnummer
- 123 — Grundstücke gem. DKM-Auszug vom 21.06.2022

In den Deckplänen zum Flächenwidmungsplan Nr. 5.00 (Differenzplan, Baulandflächenbilanzplan und Beschränkungen) sind die Änderungen gegenüber dem Flächenwidmungsplan 4.00 (Differenzplan), die Darstellung der unbebauten Flächen (Baulandflächenbilanzplan) und die Ersichtlichmachungen zur besseren Übersichtlichkeit flächenhaft dargestellt (Beschränkungen).

Gemeinde Ragnitz (61027)
KG Haslach (66410)
FWP Nr. 4.00 idgF

Marktgemeinde Lebring-Sankt Margarethen (61021)
KG St. Margareten (66423)
FWP Nr. 4.00 idgF

Gemeinde Ragnitz (61027)
KG Ragnitz (66421)
FWP Nr.4.00 idgF

Gemeinde Tillmitsch (61043)
KG Tillmitsch (66182)
FWP Nr. 5.00 idgF

Obergralla Nord

Obergralla Mitte

Obergralla Süd

Altgralla Nord

Altgralla Süd

Altgralla Ost

Straßengralla

Gewerbe Einkaufspark

Untergralla

Gemeinde Gabersdorf (61008)
KG Neudorf an der Mur (66148)
FWP Nr. 5.00 idgF

Marktgemeinde Wagna (61045)
KG Hasendorf (66123)
FWP Nr. 4.00 idgF

Stadtgemeinde Leibnitz (61053)
KG Kaindorf an der Sulm (66128)
FWP Nr. 1.00 idgF

Stadtgemeinde Leibnitz (61053)
KG Leibnitz (66138)
FWP Nr. 1.00 idgF